

Nutzungskonzept Twitter

1. Twitter

Twitter (englisch für „Gezwitscher“) ist ein Soziales Netzwerk für Kurznachrichten. Registrierte Nutzerinnen und Nutzer können über diesen Dienst kostenlos kurze Nachrichten veröffentlichen. Diese Tweets haben eine begrenzte Länge und sind in der Regel für jeden sichtbar. Die Benutzerinnen und Benutzer können sich bei anderen als „Follower“ registrieren, so dass sie deren Textnachrichten empfangen.

Mehr Informationen zu Twitter finden Sie hier: <https://about.twitter.com/de.html>

Vorteile von Twitter sind seine große Reichweite und – im Gegensatz zu manch anderen Sozialen Netzwerken – seine Lesbarkeit ohne die Notwendigkeit einer eigenen Anmeldung für den Nutzerinnen und Nutzer, sowie die Nutzbarkeit ohne Verwendung eines Klarnamens.

2. Zweck der Nutzung

Mit der Einrichtung eines Twitter-Kanals werden die bestehenden Kommunikationskanäle, wie Internetauftritt, Pressemitteilungen, Printprodukte und Veranstaltungen, sinnvoll ergänzt. Der Twitter-Kanal informiert die Nutzer in erster Linie über aktuelle Meldungen an der DHBW Stuttgart.

Der Twitter-Kanal ermöglicht eine weitreichende Verbreitung unserer Meldungen, eine bessere Vernetzung zu unseren Dualen Partnern, anderen Institutionen und Informationsquellen und eine unmittelbare Reaktion auf das jeweilige Geschehen.

Des Weiteren können wir über den direkten Dialog mit unseren Bürgerinnen und Bürgern Meinungsbilder einholen und wertvolles Feedback erhalten.

Darüber hinaus steht die öffentliche Verwaltung bei der Suche nach qualifiziertem Personal im Wettbewerb mit der Privatwirtschaft. Dieser Wettbewerb wird weiter zunehmen. Schon heute können offene Stellen im Vergleich zur Wirtschaft nur schwer oder gar nicht besetzt werden. Die Auswirkungen des Fachkräftemangels sind immer deutlicher spürbar. Um hier konkurrenzfähiger zu werden, wird der Twitter-Kanal auch zum Zweck der Personalgewinnung verwendet.

3. Art und Umfang der Nutzung

Der Twitter-Account informiert die Nutzer über aktuelle Themen an der DHBW Stuttgart.

Regelmäßige Inhalte der Beiträge sind:

- Veranstaltungen an der DHBW Stuttgart
- Aktuelle Stellenausschreibungen
- Newsmeldungen an der DHBW Stuttgart,
- Vorstellung von aktuellen Projekten der DHBW Stuttgart

4. Verantwortlichkeiten für die redaktionelle/technische Betreuung

Die Verantwortlichkeit für die redaktionelle Betreuung liegt bei der DHBW Stuttgart sowie der dazugehörigen Stabstelle Hochschulkommunikation (pr@dhbw-stuttgart.de)

5. Alternative Kontaktmöglichkeiten:

Wir weisen die Nutzerinnen und Nutzer darauf hin, dass der Twitter-Kanal lediglich eine weitere von verschiedenen Optionen darstellt, um mit der DHBW Stuttgart in Kontakt zu treten oder Informationen von dieser zu erhalten. Alternativ können die über diese Seite angebotenen Informationen bspw. auch auf unserem Internet-Angebot unter www.dhbw-stuttgart.de abgerufen werden.

Weitere Kontaktmöglichkeiten:

- Mit allen Anfragen können Sie sich grundsätzlich an unseren zentralen Posteingang info@dhbw-stuttgart.de wenden.
- Telefonisch ist die DHBW Stuttgart unter 0711/1849-632
- Haus- und Postanschrift: Rotebühlstr. 131, 70197 Stuttgart

6. Selbstverpflichtung

Dieses Nutzungskonzept wird einmal im Jahr von uns evaluiert.